## HIER UND HEUTE

## Drei Wochen Arbeitsurlaub in Kanada

## Olympische Winterspiele: Fliesenleger Thomas Abts arbeitete am »Österreich-Haus« mit

Wenn am 12. Februar die Olympischen Winterspiele in Vancouver/Kanada eröffnet werden, dann wird Thomas Abts mit großem Interesse vor dem Fernseher sitzen. Nicht nur, weil ihn die Eröffnungsfeier oder die späteren Wettbewerbe interessieren, sondern weil er einen Teil dazu beigetragen hat, dass sich Sportler und Journalisten im »Österreich-Haus« wohlfühlen.

WEILERSWIST/VANCOUVER (AW). Die Reise von Weilerswist nach Kanada ist langwierig und zeitaufwändig. Aber für einen guten Zweck nimmt man sie gerne auf sich, so wie auch Thomas Abts. Der angehende Betriebswirt aus Hausweiler in Weilerswist wurde im Sommer 2009 gebeten, mit der Firma Mendiger Basalt aus Mendig nach Whistler bei Vancouver zu reisen, um dort ehrenamtlich am Österreich-Haus für die Olympischen Winterspiele

2010 mitzuarbeiten. Das Österreich-Haus, ein Passivhaus, soll während der Zeit als Pressezentrum dienen und u.a. der Standort für die Preisverleihung an das Österreicherische Team sein. Nach den Winterspielen, die vom 12. bis 28. Februar dieses Jahres stattfinden, wird das leerstehende Haus an die Gemeinde Whistler übergeben. Da sich das Gebäude in einem Indianergebiet befindet, haben Stammesangehörige durch ein Ritual mit Trommeln das Haus und das Grundstück bereits an die Gemeinde übertragen. In den Räumlichkeiten werden später ein Gemeindesaal und ein Sportzubehörverleih ihren Platz finden.

Die Austrian Passive House Group, kurz APG, führt die Tradition des schon seit 25 Jahren bestehenden Österreich-Hauses auch dieses Jahr fort. Das Besondere an einem Passivhaus ist seine Energiefreundlichkeit. Es dient dem Klimaschutz dadurch, dass es fast 90% weniger Energie verbraucht als herkömmliche Häuser. Durch eine spezielle Wärmedämmung und Dreischeibenverglasung ist es im Inneren des Hauses im Winter besonders warm und im Sommer wird es auf eine angenehme Temperatur runtergekühlt.

Bei -15 Grad oder kälter ist das auch bitternötig, weiß Thomas Abts, der Whistler im Dezember besuchte, um dort drei Wochen lang Basaltplatten in dem 250 qm² großen Österreich-Haus zu verlegen. Die Basaltplatten wurden von Mendiger Basalt gestiftet, da das Österreich-Haus aus Spenden und ehrenamtlicher Teilnahme entstanden ist.

Die zehn bis 15 Paletten Material, die für das Auslegen des Bodenbelags nötig waren, brauchten auf dem Containerschiff mehr als einen Monat von Deutschland nach Vancouver. Die Bodenplatte wurde schon vom Onkel eines Dozenten von Thomas Abts gegossen, nachdem das Team aus Österreich im Sommer das Holzhaus von Außen gebaut hatte. Trotz eisiger Temperaturen war die Stimmung im Haus gut und der Aufenthalt insgesamt »klasse«, bewertet Thomas Abts seine Reise.



Der Weilerswister Fliesenleger beim Verlegen der Basaltplatten.



Thomas Abts (links) mit seinen Mitstreitern auf der Baustelle in Whistler.

Fotos:privat

Auch wenn direkt neben dem Haus eine Skipiste liegt, sind für ihn die Skier jedoch im Schrank geblieben. Dafür durfte der Deutsche eine lange Wanderung durch den Schnee genießen und war von der Landschaft so begeistert, dass er einen erneuten Besuch keinesfalls ausschließt. Sogar den echten »Santa Clause« hat er getroffen, berichtet er stolz, auch wenn dieser sich später als ein Mitglied des kanadischen Teams um das Österreich-Haus herausstellte...

Der Aufenthalt in Kanada war nicht der erste Auslandseinsatz für Thomas Abts. In Frankreich und London war er bereits an Bauprojekten beteiligt und würde sich für seine Firma »Abts Fliesen und Naturstein« sehr über weitere Aufträge außerhalb Deutschlands freuen. In das Fliesenlegen ist er quasi reingeboren, da sowohl sein Großvater als auch sein Vater diesen Beruf gewählt haben, »Für das Fliesenlegen braucht man eine Passion«, findet Thomas Abts, und die hat er zweifellos. Deshalb will er seine Firma auch in größere Räumlichkeiten verlegen und viele neue Projekte starten. So etwas wie das Österreich-Haus wird auch mal wieder darunter sein, hofft er, denn schließlich war dies ein einmaliges Erlebnis für ihn und eine tolle Erfahrung, mal so mittendrin zu sein in den Olympischen Winterspielen, die er sich auch dieses Jahr wieder begeistert vor dem Fernseher ansehen wird. Dann kann er die Live-Übertragungen aus dem Österreich-Haus ansehen und stolz darauf sein, ein Teil dieses großartigen Projekts gewesen zu sein.

Weitere Infos auch unter www.abts-handwerk.de und www.oesterreichhaus.at